

WOJCIECH WALECZEK

Wojciech Waleczek ist ein polnischer Pianist, bekannt aus einer kompromißlosen Stellungnahme zur Aufführungskunst. Der im Jahre 1980 geborene Artist führt seit einigen Jahren eine breit angelegte Konzerttätigkeit, indem er die symphonischen Konzerte als auch Solo- und Kammerrecitals in 27 Ländern Europas, aber auch in Kasachstan, Kirgistan, Usbekistan, Jordanien, Palästina, im Iran, Irak, Algerien, Tunesien, Saudi Arabien, Katar, Kenia, auf den Seychellen, in Japan, Argentinien, Brasilien, Uruguay, Guyana, Suriname, Kanada und in den Vereinigten Staaten von Amerika gespielt hat.

DISKOGRAPHIE:

- F. Liszt - Violin and Piano Music (Voytek Proniewicz - Violine), Naxos (2014)
- F. Liszt - Grandes études de Paganini, Transcendental études de Paganini, Capriccio (2017)
- F. Liszt - Harmonies poétiques et religieuses, Naxos (2019)
- F. Schubert - Rarities and Short Piano Works, Naxos (2021)
- F. Liszt - Weihnachtsbaum, Naxos (2024)

AUSZEICHNUNGEN:

- III. Preis am II. Internationalen Wettbewerb für Junge Pianisten „Artur Rubinstein in memoriam“ in Bydgoszcz (1996),
- I. Preis und Preis für die beste Ausführung des Konzertes auf dem IV. Polnischen Pianistischen Liszt-Wettbewerb in Wrocław (1997),
- III. Preis am VII. Internationalen F. Liszt-Wettbewerb „Premio Mario Zanfi“ in Parma (2000),
- III. Preis am VI. Internationalen Pianistischen Seiler-Wettbewerb in Palermo (2005),
- III. Preis beim III. Internationalen Pianistischen Liszt-Wettbewerb in Wrocław (2005).

Wojciech Waleczek beendete mit Auszeichnung im Jahre 2003 K. Szymanowski Musikakademie in Katowice, wo er bei Prof. Z. Raubo studierte. Weitere Studien hat er in Kanada an der Academy of Music in Vancouver unter der Leitung von Professor Lee-Kum-Sing fortgesetzt. Im Jahre 2014 hat er den Dokortitel und im Jahre 2017 Grad des habilitierten Doktors der Kunst an der Musikakademie in Bydgoszcz erworben. Im Jahre 2022 verlieh ihm der Präsident der Republik Polen den Titel eines Professors für Musikkunst.

Der Pianist erhielt Preise und Stipendien des Ministerpräsidenten, des Ministers für Wissenschaft und Hochschulbildung, des Kultusministers, der Präsidenten der Städte Katowice und Gliwice, durch den Parlament der Schlesienschen Wojewodschaft sowie anderer privaten und öffentlichen Institutionen. Außer Konzerttätigkeit arbeitet er auch als Universität Professor an der Schlesienschen Universität in Katowice. Wojciech Waleczek ist gleichzeitig stellvertretender Vorsitzender des SIGNUM Vereins in Gliwice, wo er für Förderung der klassischen Musik in Polen und im Ausland zuständig ist.

Im Jahr 2017 verlieh der Minister für Kultur und Nationales Erbe dem Pianisten die Ehrenausszeichnung "Verdienter der polnischen Kultur" und 2023 die Bronzemedaille "Verdienter der polnischen Kultur Gloria Artis". Im Jahre 2018 erhielt der Künstler die Silberne Ehrenausszeichnung für den Verdienten der Schlesienschen Wojewodschaft. Außerdem erhielt er das Bronzene und Silberne Verdienstkreuz des Präsidenten der Republik Polen (2019 und 2023).

Mehr Informationen auf der Internetseite: www.waleczek.com